

Modul: Theorie und Anwendungen von Theorembeweisern

Lern- und Qualifikationsziele:

Automatische Theorembeweiser, also Programme, mit deren Hilfe man korrekte Folgerungen aus einer formalisierten Theorie ziehen kann, spielen aber eine wichtige Rolle als Werkzeuge in der Hard- und Softwareverifikation und der künstlichen Intelligenz. In der Vorlesung sollen die grundlegenden Techniken vorgestellt werden, die in modernen Theorembeweisern verwendet werden.

Im Projektteil erhalten die Studenten die Möglichkeit, diese Techniken in eigenen, prototypischen Theorembeweisern umzusetzen und zu erproben.

ggf. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:

Abschluss des Grundstudiums in Informatik

Lehrveranstaltungen	SWS	SP und Beschreibung der Arbeitsleistung, auf deren Grundlage die SP vergeben werden
Projektvorlesung	4	8 SP: Vorlesung mit begleitendem Projekt
Voraussetzung für die Vergabe von Studienpunkten	Erfolgreicher Abschluss des Projekts und bestandene Prüfung	
Prüfung (Prüfungsform, Umfang/Dauer, SP)	Mündliche Prüfung	
Häufigkeit des Angebots	Unregelmäßig	
Dauer des Moduls	1 Semester	